



Instituto Gutenberg Newsletter



Die Herausforderungen des neuen Präsenzunterrichts

Die Schule als kollektive Konstruktion

Aus dem Pädagogischen Komitee und als institutionelles Managementteam machen wir uns ein Verständnis für die globale Welt, was uns verpflichtet, auf die aktuellen Umstände, im Zusammenhang mit Pandemien und Bildung, aufmerksam zu sein. Wir pflegen verschiedene Schulalternativen, implementieren unterschiedlichste Lehr- und Lernstrategien.

Überzeugt von den Fortschritten bei der Entwicklung des Weltbildes des Wissens und der Festigung der deutschen Sprache, werden wir herausgefordert, Bildungsinnovationen zu stärken und uns als kritische Denker unserer Praktiken zu positionieren, die wiederum bessere Instrumente für die Bildungsentwicklung nach der Pandemie bereitstellen werden.

Flavia Rodríguez

Kindergarten



Nach mehreren Monaten des Unterrichts in *Bimodalität* war September die Zeit, um zur vollen Präsenz zurückzukehren. Wir warten mit Spielen und Bindungsaktivitäten auf die Jungen und Mädchen des Kindergartens, da sich einige nicht kannten. Die Rückkehr wurde mit Freude und Emotion gelebt, ohne das die Gesundheit, zu vernachlässigen.



Der Kindergarten arbeitet seit mehreren Jahren an Umweltschutz und Biodiversität, indem er spezifische Inhalte in den Lehrplan sowie Lehrmaterial integriert, das es uns ermöglicht, die Tiere und Pflanzen unserer Provinz kennenzulernen. Wir bekamen Besuch vom Hersteller von Lehrmaterial "Bichitos de Misiones", ihre Spiele führen uns dazu, uns für die Bedeutung der Artenvielfalt zu sensibilisieren.



In Bezug auf dieses institutionelle Projekt besuchte uns das Umweltbildungszentrum Posadas und veranstaltete einen Workshop zum Thema Recycling und Gartenarbeit. In diesem Jahr haben die Jungen und Mädchen in Absprache mit der Schule für Robotik ihr Wissen über Programmierung und Robotik durch Teamarbeit und Forschung angewendet, indem sie technologische Werkzeuge zum Bau eines Feuchtigkeitsdetektors verwendet haben.



Wir erreichten das Ende eines Jahres. Unsere Jungen und Mädchen sind bereit, die nächste Stufe in der Grundschule fortzusetzen, hier haben wir die besten Erinnerungen an diese schöne Gruppe.

Grundschule



Das Paradigma einer neuen Schule, im Kontext einer Pandemie, hat uns dazu veranlasst, innovative Methoden im Unterricht zu überdenken, die sich positiv auf den Lehr- und Lernprozess auswirken.

Die Schaffung dieser neuen Lernumgebungen zusammen mit neuen technologischen Werkzeugen ermöglicht den Zugang zu verschiedenen Arten der Unterrichtspraxis, der Verbesserung der Forschung, der Beherrschung neuer Inhalte und Erfahrungen und fördert eine schülerzentrierte Bildungssituation.

Mit der festen Absicht, unseren Lernenden weiterhin Möglichkeiten zu bieten, wurde eine Vereinbarung mit der Schule für Robotik, mit dem Programm "SUMA TU ESCUELA" und der Gründung des Schulraums Maker unterzeichnet.

Die Schüler*innen in ihren Klassenzimmern integrieren Technologien als pädagogische Unterstützung und ermöglichen es dem Lehrer, Videos, Filme zu präsentieren, die digitale Bibliothek zu öffnen und in der institutionellen virtuellen Plattform zu arbeiten.



Interaktiver Unterricht mit Alicia, Bibliothekarin

Schüler der 1.-2. und 3. Klasse präsentieren: "VERKEHRSZEICHEN"





Die Schüler der 7. Klasse befanden sich in den letzten Tagen ihrer

Grundschulreise.

Neue Träume und Herausforderungen tauchen auf. Das pädagogische und interdisziplinäre Team begleitet diesen wichtigen Schritt im Schulleben.

Sekundarschule

Besuch von Viola Kessel, Referente Regional del Programa PaSch.



Es war uns eine große Freude, Sie mit Sofia empfangen zu können und Erfahrungen unserer Beziehung im Rahmen des PaSch-Programms auszutauschen.

Sowohl für unsere Lehrkräfte als auch für das Leitungsteam bedeutete es einen Raum der Bereicherung bei der Suche nach neuen Vorschlägen in der pädagogisch-didaktischen Aufgabe des Deutschunterrichts. Die Förderung der Beziehung zu PaSch-Schulen im Land und in der Region; und die Artikulation des Bereichs Robotik und der deutschen Sprache; stellen unsere Einrichtungen dem PaSch-Programm für die Organisation von Fortbildungsveranstaltungen und die Präsentation der Studienreise Europa 2022 zur Verfügung.

Das PaSch-Programm fördert die JUKU-Stipendien und spendete Tablets zur Förderung des Lernens.



Tag der deutschen Einheit



Sekundarstufe

Tag der Fahne der Provinz Misiones



Bibliothek Elena Koplín

„Es ist eine weltweit anerkannte Wahrheit“, dass Bibliotheken in Bildungszentren unverzichtbar sind.

Aus diesem Grund ermöglicht unsere Schulbibliothek von der institutionellen Plattform aus den Zugriff auf eine Vielzahl digitaler Ressourcen, um die Leseerfahrungen im Institut und zu Hause zu diversifizieren. Dieser Service wird durch die gemeinsame Arbeit mit den Lehrern der drei Stufen bereichert und verstärkt, um die Aktualisierung der bibliografischen Sammlung zu fördern.

Die Förderung des Lesens ist eines unserer Hauptziele, und zwar durch Leseworkshops mit Jungen und Mädchen in der Grundschule, die den Erwerb von

Lese- und Textverständnisfähigkeiten erleichtern. Unsere Bibliothek ist ein Ort der Kommunikation, in dem verschiedene Stimmen aufeinandertreffen: Leser-Autoren, Lernende-Lehrer und Kinder untereinander.

Alicia Báez

Sexualkunde als Recht



Die ESI (Sexualkunde) impliziert die Durchführung einer Bildungsdynamik mit einer inklusiven und kritischen Perspektive sowohl auf soziale als auch auf besondere Ereignisse. Dies bedeutet wiederum, die Rechte der Kinder und Jugendlichen, die den Schulraum besuchen, in den Vordergrund zu stellen, durchzogen von biologischen, psychologischen, sozialen, weltanschaulichen Dimensionen, usw. Das heißt, die Begegnung mit unterschiedlichen Körperschaften, beladen mit Geschichten und Handlungssträngen.

ESI in der Schule wird als programmatische, inklusive und curriculare Aktivität verstanden und umgesetzt, die über einen rechtlichen Rahmen verfügt, der die Praxis unterstützt und ermöglicht. Aus diesem Grund wird die Bedeutung des aktiven und respektvollen Zuhörens der Prozesse hervorgehoben.

Junge Menschen brauchen einen anderen, der ihnen zuhört, der ihnen Räume zum Bauen und Suchen nach Werkzeugen bietet. Aber über das Anbieten hinaus ist es wichtig zu wissen, dass sie auch über eigene Instrumente verfügen, um etwas über das, was mit ihnen geschieht, zu sagen, sie müssen nur Wege der Wiedererkennung und verlässliche Informationen haben.

Lía Tamara Graciadei

500. Jahrestag von Martin Luther vor dem Reichstag zu Worms.

Welche Bedeutung hätte die Reformation im 21. Jahrhundert?

Die Theologie hatte zu Luthers Zeiten einen fundamentalen Platz in der Ideologie, aber heute helfen uns andere Disziplinen, die Welt neu zu interpretieren.

Die Reformation verändert das Aussehen der Welt, bringt eine neue Auffassung des Individuums und seiner sozialen Beziehungen hervor, entdeckt die Bedeutung des Christen in der politischen Führung, um die Bedingungen der "Polis" (der Stadt, des öffentlichen Lebens, des Staates) zu verbessern. Der Christ bereitet sich darauf vor, Gott anzubeten, Empfänger seiner Gnade zu sein, aber gleichzeitig die Bedingungen des Menschen in Bezug auf andere und die Welt als Ergebnis dieser Beziehung zu Gott zu verbessern.



Die Debatte im 16. Jahrhundert konzentrierte sich auf die päpstliche Autorität und die natürliche Einmischung der Kirche in öffentlichen Angelegenheiten. Das Bedürfnis nach Vergebung als Paradigma der Zeit stellte den Ablass als

Abkürzung zur Barmherzigkeit Gottes durch Zahlung von Geld dar. Hier stellt die Reformation den Wert der Gnade als kostenlose Gabe zum Heil, durch den Glauben und durch das Werk Christi wieder her.

Die deutsche Theologin Dorothy Sölle hat im 20. Jahrhundert darauf hingewiesen, dass es individuell und kollektiv nicht um die Vergebung der Sünden gehe, sondern um die Frage: Wie Menschen eine aus Freiheit mögliche Welt bauen. Für einen Protestanten gehen wir jedes Mal, wenn wir uns auf die Reformation beziehen, vom Glauben aus die neuen Herausforderungen des Menschen durch, im Bewusstsein, dass wir als ein wunderbares Werk Gottes berufen sind, frei zu sein, auch wenn die Angst und lähmt, wie Erich Fromm sagen würde.

Ricardo Veira.

Bildungsmanagement-Team

In einer vielfältigen und komplexen Welt ermutigt uns die Freiheit dazu, die Welt mit den Augen des anderen zu betrachten.

Frohes neues Jahr 2022



Lehrerin Patricia Boichuk, Lehrerin Luciana Merlo, Flavia Rodríguez,
Susana Erhard, Ricardo Veira

NEWSLETTER Dezember 2021.

www.gutenberginstitut.edu.ar

Veröffentlichung des Instituto Gutenberg. Zusammenarbeit von Flavia Rodríguez, Lía Tamara Graciadei, Alicia Báez und Ricardo Veira. Ausgabe: María González von Kreitmayr und Ricardo Veira. Übersetzung: María González von Kreitmayr.